

Bye, Bye baff



Liebe Eltern,

nun ist es soweit, nach 25 Jahren Leitung bei baff gehe ich in Ruhestand.

Es hat mir viel Freude bereitet, konstante Anlaufstelle für Kinder und Eltern zu sein und den Ganztag, die Betreuung am Nützenberg aufzubauen und konzeptionell zu gestalten und weiterzuentwickeln!

Ich möchte mich an dieser Stelle sehr herzlich bei Ihnen für das Vertrauen und die Wertschätzung meiner Arbeit bedanken. Diese Basis der gegenseitigen Wertschätzung und Achtung der Vielfalt trägt das ganze Schulleben am Nützenberg. Besonders prägt das verlässliche Miteinander zwischen Lehrerinnen und pädagogischen Fachkräften von baff e.V., sowie der Schulleitung und des Vorstands die gute Arbeit an unserer Schule.



Weiterhin werden Frau Schmidmann und Herr Splith als Leitungen der beiden Bereiche, Kyllhäuserstraße und Nützenberger Straße, als konstante und verlässliche Ansprechpartner ihren Mäusen, bzw. ihre „Frau“ stehen. Ich wünsche Ihnen und dem engagierten Team viel Freude bei der Arbeit!



Alles Gute und einen guten Start wünsche ich auch Frau Algrer, die ja meine Leitungsposition übernimmt. Als erfahrene Leitungskraft wird sie sicher das baff-Schiff erfolgreich und mit viel Herz steuern.

Für mich gilt jetzt:

Tempo raus und Augen auf für Neues!

Ihre Sonja Rensch

Danke!

Herzlichen Dank für die lieben Worte, die schönen Bilder und Blumen zum Abschied, ich habe mich sehr darüber gefreut. Sie tragen mich in den Ruhestand.

Vielen Dank an die Kinder für die vielen Bilder! Ich werde mich, sobald wir wieder in Präsenzunterricht gehen können, mit einem Eis bei den baff Kindern bedanken.

Sonja Rensch

Verabschiedung

Leider konnte keine persönliche Abschiedsfeier stattfinden. Der Infektionslage entsprechend wurde Frau Rensch multimedial mit einer Video Abschiedsfeier in digitaler Form verabschiedet.

Über 40 TeilnehmerInnen waren dazu geschaltet. Die Vorstandsmitglieder und die Schulleitung, das Team und Ehemalige verabschiedeten sich und wünschten einen guten Ruhestand.



Liebe Kinder,
Eltern, Familien
und Kolleginnen,



habt ihr/ haben Sie das Gesicht schon in der Schule gesehen? Das Gesicht gehört zu mir!

Ich heiße Gaby Aigner, bin noch knapp 54 Jahre jung und komme aus Heinsberg. Genaue gesagt aus Gellenkirchen, 115 km von hier entfernt an der holländischen Grenze und suche jetzt hier eine neue Wohnung.

Privat bin ich eine Leseratte, mag sehr gerne Hunde, liebe das Motorradfahren und lache gerne und viel.

Ich werde jeden Tag schon ab früh morgens in der OGS zu finden sein. Frau Rensch, die ihr/Sie seit vielen Jahren als Leiterin der außerschulischen Betreuung kennt/kennen, geht bald in Rente. Damit es für uns alle leichter ist, erklärt und zeigt sie mir schon ganz viele Dinge und wir können uns schon kennenlernen.

Ich bin zwar die „neue“ Leiterin von „Baff“ mit vielen Tätigkeiten rund ums Büro, dennoch werde ich auch im Alltagstrubel, den Lernzeiten und den AGs zu finden sein. Lasst euch überraschen. Ich bin immer für euch Kinder da. Sie als Eltern können selbstverständlich auch jederzeit auf mich zukommen (ggf. nach Terminvereinbarung) wenn Sie Fragen haben, Sorgen loswerden möchten, Kritik haben oder einfach nur so.

Ich werde mein Bestes geben, die großen Fußstapfen von Frau Rensch zu füllen. Ich freue mich auf die bestimmt tolle, gemeinsame Zeit mit allen Beteiligten.

Eure/ Ihre „neue“ Leiterin der außerschulischen Betreuung



Die WZ berichtete am 15.3.2021:

Elternverein sorgt für den Ganzttag am Nützenberg

Baff-Betreuer hoffen auf mehr Platz für die Kinder

Von Juri Lietz

Nützenberg. Als vor 25 Jahren an der Grundschule Am Nützenberg der Verein „Baff“ gegründet wurde, bedeutete das mehr als die Entstehung eines Betreuungsangebots für die Schulkinder. Es war ein Zeichen der Zeit: „Wir sind nicht mehr in den 50er-Jahren, wo die Mutter mit Schürze zu Hause wartet“, erzählt Sonja Rensch von den Beweggründen, den Elternverein unter dem Dach des paritätischen Wohlfahrtsverbandes aus der Taufe zu heben. Rensch, die Leiterin des Ganztags, ist selbst seit 1996 dabei. Damals begann das Land NRW mit der Bereitstellung von Fördermitteln für die Betreuung in der Grundschule. Die Chance wurde am Schopf gepackt.

Inzwischen sprechen allein die Zahlen Bände: Mehr als 200 Eltern sind hier Mitglieder und ein 22-köpfiges Team sorgt für die Umsetzung der Aufgaben. Dazu gehört die Betreuung von insgesamt 225 Kindern in sieben verschiedenen Gruppen, die Zubereitung von 175 Mittagessen täglich und das spielerische Lernen in 20 AGs.

Neben der Kurzbetreuung bis 14 Uhr gibt es den Offenen Ganzttag. Kern der Vereinsarbeit sind die Bildungsangebote. Besonders ist dabei, dass es nicht nur feste AGs zu Kreativität, Umwelt oder Bewegung gibt. Die Kinder können auch

selbst Gruppen leiten – mit eigenen Themen. „Da sind die Kinder die Experten“, sagt Rensch. Das komme gut an, weil gegenseitig voneinander gelernt wird.

Durch Corona wurde die Organisation erschwert. Notbetreuung musste gewährleistet werden. Klassenübergreifendes Spielen ist nicht mehr möglich. Auch der Wechselunterricht erschwert die Planung.

Nicht nur deswegen ist mehr Platz nötig. Noch vor zehn Jahren waren viermal weniger Kinder im Ganzttag. Deshalb wünscht sich der Verein ein neues Gebäude, gleich gegenüber an der Kyffhäuserstraße. Hier steht neben einem Schulgebäude auch ein baufälliges Haus, dessen Abriss die Stadt bereits plant. Geht es nach Baff, entstehen hier „größere Räume, die wir auch für eine Mensa nutzen können.“ Sie wären multifunktional, „für Theateraufführungen oder Feste.“ Darüber hinaus sollen auch andere Vereine aus dem Stadtteil das Haus nutzen können. Baff befindet sich in Gesprächen mit den Johannitern, die den Bau des neuen Hauses übernehmen und mit der Stadt einen Vertrag über die Nutzung aushandeln würden.

Unterstützung aus der Lokalpolitik hat der Verein: „Er ist rege aktiv“, lobt Bezirksbürgermeisterin Gabriele Mahnert und sagt: „Wir haben ihn vonseiten der BV in seinen Anliegen immer unterstützt.“



Sonja Rensch leitet den Ganzttag an der Grundschule Am Nützenberg. 225 Kinder werden in sieben Gruppen betreut.

Foto: Andreas Fischer